

Planungsbeschluss-Antrag

betreffend Bildung

eingereicht von: EVP-Fraktion

am: 22.11.2002

Fraktions- /
Kommissionsvertreter/in: R. Kleiber-Schenkel

Geschäftsnummer: 2002/133

Text und Begründung

Seite 11

Antrag:

" Der Einführung der geleiteten Schulen (TaV) ist oberste Priorität einzuräumen, die Schulen sollen "ihre zugeteilten Mittel" (VSG § 46) selbst verwalten."

Begründung:

Winterthur steckt noch in den Anfängen der Schulreform. Voraussetzung für die Reformen sind die geleiteten Schulen: Der Schulleiter wird entlastet u.a. für die Schulentwicklung und erhält Kompetenzen, die Schule zu führen, die Schule erhält mehr Gestaltungsspielraum.

Für die EVP-Fraktion

Ruth Kleiber-Schenkel
Fraktionspräsidentin